

Einladung und Programm

Forschung in der Frühpädagogik

—

Aktuelle Perspektiven und Ergebnisse aus dem deutschsprachigen Raum

Jahrestagung der Nachwuchswissenschaftler/innen der Kommission Pädagogik
der frühen Kindheit in der Sektion Sozialpädagogik und Pädagogik der frühen
Kindheit der DGfE

15. und 16. September 2017 in Innsbruck



Veranstaltungsort

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
Innrain 52
University of New Orleans Saal (1. OG, Raum-Nr. 1119)
6020 Innsbruck / Österreich

Kontakt

Laura Burkhardt
+43 512 507 44707
Laura.Burkhardt@uibk.ac.at

Evelyn Kobler
+43 660 14 12 625
Evelyn.Kobler@stud.sbg.ac.at

Stefanie Kraft
+43 512 507 44706
Stefanie.Kraft@uibk.ac.at

Liebe Nachwuchswissenschaftler/innen,

wir freuen uns sehr, Sie/Euch zur diesjährigen PdfK-Nachwuchstagung „*Aktuelle Perspektiven und Ergebnisse aus dem deutschsprachigen Raum*“ einzuladen und übermitteln hiermit das Programm.

Die Tagung findet am 15. und 16. September 2017 in Innsbruck statt. Sie soll einen Rahmen für die Vorstellung sowie Diskussion geplanter, laufender oder abgeschlossener Qualifikationsarbeiten schaffen. Darüber hinaus soll genügend Raum für die Vernetzung von im Forschungsfeld der Frühpädagogik tätigen Nachwuchswissenschaftler/innen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum gegeben werden.

Univ.-Prof. Dr. Wilfried Smidt (Universität Innsbruck) wird im Eröffnungsvortrag die Entwicklung der universitären Elementarpädagogik in Österreich skizzieren. Anschließend gibt uns Univ.-Ass. Mag. Dr. Andreas Paschon (Universität Salzburg) in seinem Vortrag einen Einblick in Fort- und Rückschritte der österreichischen Elementarpädagogik (Ausbildung, Reformen, außeruniversitäre Plattformen). Danach wird im Zuge der geführten Postersession der aktuelle Stand einiger Qualifikationsprojekte präsentiert und daran anschließend diskutiert.

Der zweite Tag wird nach der Tradition der PdfK-Nachwuchstagung ausschließlich in der Runde des wissenschaftlichen Nachwuchses verbracht. In Kurzbeiträgen werden Dissertationen oder Habilitationen mit ihren spezifischen Problemstellungen vorgestellt (20 Minuten). Nach jedem Vortrag ist Zeit für eine gemeinsame Diskussion eingeplant (jeweils 25 Minuten).

Da der Veranstaltungsort in diesem Jahr erstmals Innsbruck (Österreich) ist, möchten wir speziell die Nachwuchswissenschaftler/innen über die Ländergrenzen Deutschlands hinweg einladen.

Die Anmeldung sowie die Bezahlung des Tagungsbeitrages (20 Euro) ist bis zum 11. August 2017 über das Portal Conftool möglich:

https://webapp.uibk.ac.at/DGfE_PdfK-Nachwuchstagung_2017

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und eine interessante Tagung!

Laura Burkhardt, Evelyn Kobler und Stefanie Kraft

„Forschung in der Frühpädagogik – Aktuelle Perspektiven und Ergebnisse aus dem deutschsprachigen Raum“

Jahrestagung der Nachwuchswissenschaftler/innen der Kommission Pädagogik der frühen Kindheit in der Sektion Sozialpädagogik und Pädagogik der frühen Kindheit der DGfE

– Vorläufiges Programm (Stand: 05. Juli 2017) –

Freitag, 15.09.17		
ab 13.00 Uhr	<i>Anmeldung</i>	
14.00 – 14.15 Uhr	Begrüßung	
14.15 – 15.00 Uhr	Anmerkungen zur Entwicklung der universitären Elementarpädagogik in Österreich (Univ.-Prof. Dr. Wilfried Smidt, Innsbruck)	
15.00 – 15.45 Uhr	Elementarpädagogik in Österreich zwischen Aufbruch und Resignation (Univ.-Ass. Mag. Dr. Andreas Paschon, Salzburg)	
15.45 – 16.15 Uhr	Diskussion der Eröffnungsvorträge	
16.15 – 16.45 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	
16.45 – 17.45 Uhr	Geführte Postersession (10 min pro Poster: 3-5 min Vortrag, anschließend Diskussion)	
17.45 – 19.00 Uhr	Zur Arbeit des wissenschaftlichen Nachwuchses in der Kommission: Ideen, Weiterentwicklungspotenziale, Diskussionen	
19.30 Uhr	<i>Gemeinsames Abendessen in Innsbruck (Selbstkosten)</i>	
Samstag, 16.09.17 (Parallelvorträge)		
9.00 – 9.45 Uhr	Der Kindergarten in der Migrationsgesellschaft. Eine interdisziplinäre Perspektive Bettina Brandstetter, Universität Salzburg	Mind-Mindedness von pädagogischen Fachkräften in Kinderkrippen Stefanie Kraft, Universität Innsbruck
9.45 – 10.30 Uhr	Lebenslagen von geflüchteten Kindern bis 6 Jahren in Gemeinschaftsunterkünften und deren Bedeutung für frühpädagogische Handlungsfelder Hoa Mai Trän, Institut für den Situationsansatz/ Institut für Innovation und Beratung (EHB) Berlin	Die kleine Altersmischung als Chance oder Stolperstein in der Eingewöhnungsphase von Kleinstkindern in institutionellen Einrichtungen Renate Steinmann, Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik Wien
10.30 – 11.00 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	
11.00 – 11.45 Uhr	Die psychosoziale Schulanpassung von Kindern Nicole Sturmhöfel, Universität Ulm	Einblicke in Diskurse zur institutionellen U3-Betreuung anhand einer Untersuchung von Online-Elternforen Fabian Hemmerich, Universität Bamberg
11.45 – 12.30 Uhr	Konstruktionen zur elementaren Bildung in Bilderbüchern aus Österreich und Deutschland – Ergebnisse einer Medienanalyse Daniela Hilber, Universität Innsbruck	Sichtweisen von Eltern auf männliche Fachkräfte in Kindergärten im Kontext Professionalisierung Gabriele Schauer, Universität Innsbruck
12.30 – 13.15 Uhr	<i>Imbiss</i>	
13.15 – 14.00 Uhr	Handlungsleitende Orientierungen pädagogischer Fachkräfte zum Umgang mit Individualität und Norm in der frühkindlichen institutionellen Bildung Katja Zehbe, Humboldt-Universität zu Berlin	Herausforderungen von Kindertageseinrichtungen in einer vielfältigen Gesellschaft Magdalena Braun und Sabina Schutter, FH Rosenheim
14.00 – 14.45 Uhr	Bildungssprachliche Fähigkeiten von Vorschulkindern zum Thema Hebelwirkung fördern und erfassen Maren Ebel, Universität Koblenz-Landau, Campus Landau	Prozesse leiborientierter Sprachaneignung bei Vorschulkindern mit Migrationshintergrund Kirsten Beier-Marchesi, Deutsches Bildungsressort der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol, Bereich Innovation und Beratung, Sprachenzentrum Meran
14.45 – 15.15 Uhr	Abschlussrunde (Resümee, Feedback und Planung Nachwuchstagung 2018)	